

Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **92=112 (1946)**

Heft 1

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nachschrift der Redaktion: Es ist richtig, dass man auch die Frage der Uniform zur Diskussion stellt. Aber man muss sich dabei bewusst bleiben, dass diese Frage nur eine von vielen andern ist, und wohl auch nicht die vordringlichste. Denn eine Tatsache, die schon die Aktivdienstzeit beherrschte, bleibt noch für längere Zeit gültig: der Mangel an Textilien. Es wäre während des Aktivdienstes nicht möglich gewesen, die Armee mit andern Uniformen auszurüsten. Heute besteht nun die dringliche Forderung, auf die Zeiten hin, da wieder genügend Textilien zur Verfügung stehen werden, die Uniformfrage endgültig abzuklären. In jenem Zeitpunkt muss man aus dem Versuchsstadium heraus sein. Nach unsern Informationen an zuständiger Stelle ist gegenwärtig die Uniformenfrage in Abklärung. Unter der Leitung der Materialsektion der Generalstabsabteilung und in Verbindung mit der Kriegstechnischen Abteilung sind erste Versuche mit amerikanischen und andern Uniformmodellen gründlich geprüft worden. Auf Grund der Erfahrungen werden nun in Schulen und bei der Truppe weitere Versuche auf breiterer Basis durchgeführt.

M I T T E I L U N G E N

Sprachkundige Mitarbeiter

Erfreulicherweise ist es nun wieder möglich, mit dem Ausland den geistigen Kontakt aufzunehmen. Im Laufe der nächsten Zeit werden aus verschiedenen Ländern auch militärische Beiträge erhältlich sein. Für Uebersetzungen werden deshalb Offiziere gesucht, die der englischen, italienischen, holländischen, spanischen, schwedischen oder norwegischen Sprache mächtig sind. Interessenten sind gebeten, sich bei der Redaktion zu melden.